

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 12

Donnerstag, 22. März 2018



KONZERT IN DER KARWOCHE

Orchesterwerk

„Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“
von Haydn am Sonntag, um 18 Uhr, St. Jakobskirche

→ weiter Seite 4

Maultaschenessen

der Jugendfeuerwehr
am Sonntag ab 11 Uhr
in der Staufenberghalle

→ weiter Seite 15 und 16

Exkursion

„Hammer-Vogel“ Specht
am Sonntag um 10 Uhr,
Infozentrum Kaltenbronn

→ weiter Seite 8

„Unsere Alb“

Naturdoku im Kinocenter
am Sonntag um 11 Uhr,
Regisseur ist anwesend

→ weiter Seite 5

Jakobsweg

Sonntag, 18 Uhr, im Kirchl:
Sybille Gogeissl berichtet
über ihre Pilgererlebnisse

→ weiter Seite 6



30. GERNSBACHER PUPPENTHEATERWOCHE

Dreimal noch Gelegenheit zum Besuch des Events

Die 30. Gernsbacher Puppentheaterwoche neigt sich dem Ende entgegen. Insgesamt 24 hochkarätige Vorstellungen für ein generationenübergreifendes Publikum hat sie dieses Mal umfasst. Für drei Aufführungen gibt es noch Karten, bevor für 2018 der letzte Vorhang für „großes Theater auf kleinen Bühnen“ fällt.

Zwei kleine freche Mäuse und ein großer mächtiger Löwe, der seinen Mittagsschlaf hält. Zack, schon ist eine der Mäuse gefangen und baumelt über dem riesigen Maul des Löwen. Mit viel Witz und Selbstvertrauen überredet sie den Löwen, sie wieder freizulassen. Am nächsten Tag verletzt sich der Löwe. Ein Dorn steckt tief in seiner Pranke. Die tapfere Maus hört von seiner Not und beschließt, ihm zu helfen. Wie sie das anstellt, das verrät das Theater Fithe am **Donnerstag, 22. März, um 15 Uhr** im Stück „Der Löwe und die Maus“ für Kinder ab vier Jahren.



„Der Löwe und die Maus“. Foto: Theater Fithe

Stellen Sie sich vor, Sie bauen ein Haus, aber mangels Zement stürzt es wieder ein. Sie stecken knietief im Matsch, Champignons wachsen aus Ihrer feuchten Kleidung - das einzig Essbare weit und breit - und über Ihnen steht diese dunkle Regenwolke. Da sehen Sie auf einem Hügel in der Ferne hinter einer weißen Mauer einen alten Friedhof. Und Sie beschließen, auf die andere Seite zu gehen. Nicht so, wie Sie jetzt denken. Es ist eine Geschichte über das Leben. Dem Ensemble Materialtheater ist mit dem Stück „Der Friedhof oder das Lumpenpack von San Cristóbal“ ein poetisch-beklemmender Beitrag zur Flüchtlingsdebatte gelungen, der am **Donnerstag, 22. März, um 20 Uhr** in der Stadthalle Gernsbach gezeigt wird.



„Der Friedhof oder das Lumpenpack von San Cristóbal“.

Foto: Ensemble Materialtheater

Am **Freitag, 23. März, um 15 Uhr** präsentiert die Hör- und Schaubühne Stuttgart das Stück „Aprikosenzeit“ für Kinder ab sechs Jahren. Während eines Gewitters entdeckt Gärtner Lavallo im Gartenhäuschen plötzlich einen vornehm gekleideten Herrn mit einem langen Bart - Conte Luigi, seines Zeichens Zwerg und äußerst schlecht gelaunt. Kein Wunder, liebt er doch des Zwergenkönigs Tochter Vanessa, die er aber nur heiraten darf, wenn er zuvor in der Menschenwelt ein Rätsel gelöst hat. Gelingt ihm dies nicht, kann er nie wieder zurückkehren ins Zwergenreich und es passiert vielleicht sogar noch Schlimmeres!



„Aprikosenzeit“.

Foto: Hör- und Schaubühne Stuttgart

Alle Aufführungen finden in der Stadthalle statt. Für die Abendveranstaltungen können Sie ihren Sitzplatz bereits beim Kartenkauf wählen. Den Sitzplan finden Sie bei der jeweiligen Veranstaltung unter www.gernsbach.de/puppentheaterwoche im Veranstaltungskalender sowie im Programmheft. Veranstaltungstickets erhalten Sie im Kulturamt der Stadt Gernsbach sowie auch deutschlandweit im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder bequem online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de. Sie können Ihre Tickets direkt nach Hause bestellen oder bei Bedarf sogar bequem sofort mit der print@home-Funktion ausdrucken. ■

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Freitag, 23. März
Millenium Voices
Selbstgemachte Kuchen, Marmeladen und mehr

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Rockkonzert



Deutschrock von der Gruppe Tacheles ertönt am Samstag, 24. März, im „Rathaus-Pub“ in Obertsrot. Die Band verspricht handgemachte Livemusik. Mit eigenen Songs voller Witz, Seele und Mitsing-Garantie schaffen es die vier Musiker, jeden Auftritt in ein rauschendes Fest zu verwandeln. Der Eintritt zum Konzert, das gegen 20.30 Uhr beginnt, ist frei. Es geht ein Spendenhut herum. ■ Foto: privat

Deponie geschlossen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt teilt mit, dass die Bodenaushubdeponie in Gernsbach am Samstag, 31. März (Karsamstag), geschlossen ist.

Stadtanzeiger Gernsbach Abgabe über Ostern

Der Annahmeschluss für die Stadtanzeigerausgabe der **Kalenderwoche 13** wird auf

Freitag, 23. März, 11 Uhr,
(erscheint am Mittwoch, 28. März)
sowie für die **Kalenderwoche 14** auf
Donnerstag, 29. März, 15 Uhr,
(erscheint am Donnerstag, 5. April)

vorverlegt. Später eingereichte Manuskripte oder E-Mails können leider nicht mehr berücksichtigt werden. NOS-Nutzer können für die KW 13 bis Sonntag, 25. März, um 22 Uhr und für die KW 14 bis Montag, 2. April, 22 Uhr, Texte einstellen.

Antrittsbesuch von Ernst Kopp



In der vergangenen Woche empfing Bürgermeister Julian Christ den Landtagsabgeordneten Ernst Kopp. In dem Meinungsaustausch ging es um aktuelle landes- und kommunalpolitische Themen. Christ betonte in dem Gespräch die Bedeutung „eines guten Drahtes nach Stuttgart“ für die Stadt Gernsbach. ■ Foto: Stadt Gernsbach

DIAVORTRAG IM MEDICLIN REHA-ZENTRUM

Mit dem Wohnmobil durch Cornwall, Irland, Wales

Ralf und Christine Wachholz ließen sich vom unbeständigen Wetter nicht abschrecken und fuhren mit ihrem Wohnmobil nach England und Irland, um Natur und Kultur zu erleben. Bei seinem Diavortrag am Mittwoch, 28. März, um 18.30 Uhr im Vortragsraum des MediClin Reha-Zentrums wird Ralf Wachholz über die vielfältigen Eindrücke berichten.

Die Reise startete mit einer Fährpassage von Calais nach Dover. Entlang der Südküste Englands, über Stonehenge, ging es zunächst nach Cornwall, wo Kultur und Landschaft eine großartige Symbiose bilden. Von Fishguard aus setzten die Gernsbacher mit der Fähre über auf die Irische Insel. Einmal rund um „die

grüne Insel Europas“ und bei mehreren „Abstechern“ ins Landesinnere entdeckten Ralf und Christine Wachholz eine Vielzahl mystischer Zeugnisse aus keltischer Vorzeit, aber auch die moderne Lebensweise einer pulsierenden, aktiven Gesellschaft. Nach vier Wochen kreuz und quer durch Irland waren nur positive Eindrücke entstanden. Nach einer Fährpassage zwischen Dublin und Holyhead wurde Wales durchquert, ein Besuch der Shakespeare-Stadt Stratford abgestattet und das königliche Windsor besucht.

Es gibt also allerlei zu hören und zu sehen, wenn Ralf Wachholz über seine Reise mit dem Wohnmobil durch Cornwall, Irland und Wales erzählen wird. ■



Der Referent und seine Ehefrau bereisten Irland mit dem Wohnmobil. Foto: Ralf Wachholz

5. Sitzung des Lenkungskreises zum Bürgerentscheid



Als Termin für den Bürgerentscheid zur Frage der Sanierung des Pfleiderer-Areals hat der Lenkungskreis Sonntag, 30. September, in Aussicht genommen. Foto: Stadt Gernsbach

Am 14. März fand die fünfte Sitzung des Lenkungskreises zum Pfleiderer-Areal und zu dem angestrebten Bürgerentscheid statt. Die Mitglieder des Lenkungskreises sprachen sich dafür aus, dass der Bürgerentscheid nach der Sommerpause am Sonntag, 30. September, stattfinden soll.

Der ursprünglich für Ende Juli vorgesehene Termin sei zu knapp, um die noch ausstehenden Informationen zusammenzutragen und die Bürgerschaft ausreichend zu informieren. Es gelte das Prinzip „Gründlichkeit vor Schnelligkeit“. Zugleich wurde bekräftigt, dass der Bürgerentscheid nach wie vor im Jahr 2018 erfolgen solle. Geplant ist außerdem eine zusätzliche Informationsveranstaltung zum Thema ökologische Auswirkungen der Altlast auf dem Areal der Firma Pfleiderer. Diese Veranstaltung soll im Mai stattfinden.

Darüber hinaus hat sich der Lenkungskreis mit vier Forderungen der Bürgerinitiative Giftfreies Gernsbach (BIGG) befasst. In einem Positionspapier vom 4. März hatten die Vertreter der BIGG die Weiterarbeit an einer geeigneten Fragestellung für den geplanten Bürgerentscheid an vier zu erfüllende Punkte geknüpft. Der Lenkungskreis kam in zwei Fragen zu einer Einigung: So

erhalten die Mitglieder des Lenkungskreises die Möglichkeit, noch offene Fragen zu den vorliegenden Gutachten zu stellen, die schriftlich von Experten beantwortet werden. Zudem erhält die BIGG die Möglichkeiten, eigene Rahmensetzungen für eine alternative „best-case“-Betrachtung möglicher Sanierungskosten zu formulieren, die von der Geiger-Gruppe ebenso betrachtet werden sollen wie die bisher vorgestellten drei Varianten. Zwei weitere Fragen zur aktuellen Situation der Gefahrenabwehr (Umweltbelastungen beim Wirkungspfad Boden-Mensch und zum zweiten Grundwasserleiter) wurden einvernehmlich zurückgestellt und sollen später im Prozess behandelt werden.

Schließlich hat sich der Lenkungskreis erstmals mit möglichen Fragestellungen zum Bürgerentscheid befasst. Die Verwaltung informierte über die rechtlichen Bedingungen für eine geeignete Fragestellung: Diese muss, so die Auskunft, klar und eindeutig mit Ja oder Nein beantwortbar sein, sie darf keine Optionen enthalten (zum Beispiel Ankreuzen verschiedener Varianten) und sie muss handlungsleitend sein.

Damit ist gemeint, dass die Stadt mit dem Ergebnis des Bürgerentscheids einen klaren und konkreten Handlungs-

auftrag erhält. Der Lenkungskreis wird sich beim nächsten Arbeitstreffen insbesondere auf die Formulierung einer bürgerentscheidsfähigen Fragestellung konzentrieren.

Hierzu wird zwischenzeitlich die Expertise von zwei juristischen Experten eingeholt. ■

ST. JAKOBSKIRCHE

Konzert

Am Palmsonntag, 25. März, findet in der evangelischen St. Jakobskirche um 18 Uhr ein Konzert mit Orchester und Chor statt. Auf dem Programm stehen die "Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze" von Joseph Haydn.

Das in erster Linie als Streichquartett bekannte Werk wird hier in seiner Urfassung als Orchesterwerk zur Aufführung kommen. Zwischen den einzelnen Meditationen des Orchesters wird der Chor die jeweiligen Worte Jesu in einer Fassung des Passauer Domkapellmeisters Joseph Frieber, einem Zeitgenossen Haydns, begleitet von den Holzbläsern, singen.

Haydn gelingt es, besonders in der Orchesterfassung, sehr subtil und fantasievoll meditative Stimmungen in eindrücklicher Weise zu erzeugen, handelt es sich doch bei allen sieben Meditationen um langsame Stücke. Entgegen manch früherer Ansicht sind diese Stücke nicht als "Programm Musik" gedacht, sieht man einmal von dem das "Erdbeben" (Terremoto) ausdrückendem Schlussstück ab, was Haydn in absoluter musikalischer Meisterschaft gelingt.

Die Ausführenden sind das Kantatenorchester Murgtal mit seiner Konzertmeisterin Martina Breitfeld, die evangelische St. Jakobskantorei Gernsbach und das „Chörle“ Rastatt unter der Leitung von Friedemann Schaber. Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei; Spenden am Ausgang werden zur Finanzierung des Konzerts erbeten. ■

„Unsere Alb“

Viele Wochen lief die Naturdokumentation über den nördlichsten Fluss im Nordschwarzwald mit großem Erfolg im Raum Karlsruhe. Sogar Blockbuster wie Star Wars ließ der Film in der Zuschauergunst hinter sich und brach 2017 in Ettlingen den Besucherrekord. Am Sonntag, 25. März, feiert der Film „Unsere Alb“ im Kinocenter Gernsbach um 11 Uhr seine Premiere in Anwesenheit des Filmemachers.

Die Alb schlängelt sich von der Quelle oberhalb von Bad Herrenalb durch das Naturschutzgebiet des Albtals über Ettlingen nach Karlsruhe und mündet dort schließlich in den Rhein. Nach fast drei Jahren Produktionszeit nimmt die Naturdokumentation die Zuschauer mit auf eine Reise bis nach Ettlingen, zu Tieren und Pflanzen mit manchmal skurril anmutenden Lebensweisen.

Spannende Geschichten aus der Natur und über Menschen, die etwas Besonderes mit der Alb verbindet, machen den Film zu einem beeindruckenden und abwechslungsreichen Kinoerlebnis. Mit „Unsere Alb“ - erzählt von Schauspielerei Gunnar Schmidt - lädt Naturfilmer Marco Ruppert dazu ein, unterwegs genauer hinzuschauen, denn manchmal sind es auch kleine unscheinbare Lebensräume am Wegesrand, die uns über die Vielfalt der Natur staunen lassen. Weitere Informationen zum Film unter www.unserealb.de ■

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Berliner Philharmoniker zu Gast

Im Rahmen der Osterfestspiele im Festspielhaus Baden-Baden boten die Berliner Philharmoniker ein sogenanntes „Kofferkonzert“ an. Am vergangenen Dienstag unternahmen die Klassik-Profis eine solche kammermusikalische Exkursion an die Von-Drais-Schule und überraschten mit diesem Konzert die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen der Gemeinschaftsschule musikalisch.

Bastian Schäfer (Violine), Alessandro Cappone (Violine) und Martin Stegner (Bratsche) spielten das Divertimento Nr. 3 von W. A. Mozart und das Streichertzett in C-Dur von A. Dvorak. Zwischen

den Werken konnten die sichtlich beeindruckten Jugendlichen Fragen an die Musiker stellen. „Wieviel müssen Sie üben?“, „Kann man als Musiker von dem Gehalt leben?“, „Seit wann spielen Sie Geige?“, waren nur einige der vielen Fragen, welche die Musiker mit viel Humor beantworteten und etwas „aus dem Nähkästchen“ plauderten.

Annegret Rehse, Projektmanagerin bei den Berliner Philharmonikern, moderierte die Fragerunde. Im Anschluss bedankte sich die Schulleitung für den außergewöhnlichen Auftritt mit einem Glas des eigenen Honigs und einer Von-Drais-Tasse. ■



Die drei Profi-Musiker überraschten die Schüler mit einem „Kofferkonzert“.

Foto: VDS

ÖKUMENISCHER SENIORENTREFF

Begeisterung bei Los Dilettantos

Beim jüngsten Seniorentreff waren nicht nur die 72 gerichteten Besucherplätze alle belegt, es mussten noch zusätzlich Plätze geschaffen werden. Grund für den großen Andrang war sicherlich der Auftritt der Los Dilettantos.

Unangenehm war lediglich die mangelhafte Heizung, die viele Besucher zwang, den Mantel anzubehalten. Die Sorge, dass einige deswegen wieder gingen, war unbegründet. Sie blieben alle und erlebten einen schönen Nachmittag. Der Kaffee, den es dann nach der Andacht mit dem Pastoralreferenten Stefan Major gab, erwärmte etwas und Artur Delmonago sorgte mit seiner Harmonika frühzeitig für gute Stimmung. Außerdem wurde viel gesungen.

Den Höhepunkt bildeten natürlich die Dilettantos. Die sechs Sänger fanden mit ihren humorvollen Liedern, welche die Bedeutung des Mannes in vielfacher Weise priesen, ein beifallfreudiges Publikum. Es war einfach eine Freude, diese Sänger zu erleben, die alles andere als Dilettanten waren.

Da war die etwas kühle Temperatur völlig vergessen, denn alle wurden von der Begeisterung erfasst. Reiner Sontheimer sprach die Hoffnung aus, die Sänger im kommenden Jahr wiederzusehen. Abschließend machte er auf die nächste Veranstaltung aufmerksam. Am Gründonnerstag, 29. März, findet im Rahmen des Seniorentreffs ein ökumenisches Abendmahl statt. ■

Zwölf Austauschschüler aus Spanien zu Besuch

Das Albert-Schweitzer-Gymnasium freute sich über den Gegenbesuch von zwölf jungen spanischen Austauschschülern aus Pinto (ca. 20 km südlich von Madrid). Vom 14. bis 21. März besuchten sie ihre ASG-Austauschpartner, nahmen am Unterricht der 10. Klassen teil und erkundeten die Region um Gernsbach mit Ausflügen nach Baden-Baden, Karlsruhe und Mannheim.

Am ersten Tag begrüßte Schulleiter Stefan Beil die Austauschschüler und stellte den Bildungsweg des Gymnasiums, das ASG und den Namensgeber der Schule, Albert Schweitzer, und sein soziales Engagement vor. Er wünschte den Austauschschülern viele wertvolle Erfahrungen bei ihren verschiedenen Aktivitäten in der Region um Gernsbach. Bereits zum zehnten Mal findet dieser Austausch statt, der von der Spanierin Marisa Garcia Ortiz initiiert und von Elke Magschok in Zusammenarbeit mit der Spanisch-Fachschaft (Gabriela Guth und Eliana Briel) organisiert wurde. Da die Spanier keinen Deutschunterricht an ihrer Schule haben, profitieren die deutschen Schüler in doppelter Weise - sowohl in Spanien als auch in Deutschland wird Spanisch gesprochen. Zu Beginn des Schuljahres hatten die 10. Klassen bereits die Spanierinnen und Spanier besucht.

Känguru-Wettbewerb der Mathematik
Dieser Wettbewerb ist ein mathemati-



Die spanischen und deutschen Austauschschüler zusammen mit Elke Magschok (rechts) und den Lehrerinnen aus Spanien, Esmeralda Rodriguez und Beatriz Salán.

Foto: ASG

scher Multiple-Choice-Wettbewerb für rund sechs Millionen Teilnehmer in über 60 Ländern weltweit. Am diesjährigen Känguru-Wettbewerb am 15. März nahmen 118 Schüler des ASG der Klassenstufen 5 bis 10 teil.

Organisiert und ausgeführt wurde dieser bereits zum dritten Mal stattfindende Wettbewerb von den ASG-Mathematik-Lehrern Annette Rönsch und Eckhard Kleinbus zusammen mit der Fachschaft Mathematik. Innerhalb von 75 Minuten sind in den Klassenstufen 5/6 24 Aufgaben und in den Klassenstufen 7/8, 9/10 30 Aufgaben zu lösen.

Der Wettbewerb soll die mathematische Bildung in den Schulen unterstützen, die Freude an der Beschäftigung mit Mathematik wecken und festigen und durch das Angebot an interessanten Aufgaben die selbstständige Arbeit und die Arbeit im Unterricht fördern. ■

KIRCHL OBERTSROT

Jakobsweg

Einen teilweise humorigen Reisebericht, gespickt mit vielen Erlebnissen, liefert Sybille Gogeissl am Sonntag, 25. März, um 18 Uhr im Kirchl. Es geht um den berühmten Jakobsweg nach Santiago de Compostela.

Trotz aller zuvor gelesenen Bücher und trotz des Studiums der gängigsten Wanderführer über den Camino lässt erst die Schilderung des Weges von Hape Kerkeling „Ich bin dann mal weg“ Sybille Gogeissl nicht mehr los. Einmal infiziert mit dem Jakobswegvirus, bereist sie gemeinsam mit ihrem Mann in den nächsten Jahren immer wieder mit den verschiedensten Verkehrsmitteln, wie zum Beispiel dem Motorrad oder dem Luxuszug „El Transcantábrico“, die magische Gegend um den Camino Francés und den Camino del Norte, bis sie endlich im Jahr 2011 die 800 Kilometer von den Pyrenäen nach Santiago de Compostela auch zu Fuß geht. Inzwischen ist sie den Weg dreimal gegangen und kennt fast alle Hochs und Tiefs des Pilgerns. Eintritt 8 Euro, Einlass ab 17 Uhr. Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. ■

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 22.03. - 28.03.2018 Montag & Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	Alicia Vikander ist LARA CROFT Tomb Raider 3D: Täglich 17.15 19.45 Uhr Dienstag nicht 19.45 Uhr	The Royal Ballet Bernstein CELEBRATION Live Dienstag 27.3.18 um 20.15 Uhr
	Die kleine Hexe 2D: Täglich 15.30 Uhr Peter Hase 2D: Täglich 15.30 17.30 20.00 Uhr	Matinee am Sonntag 11.00 Uhr Unsere Alb - Der Film Natur entdecken, die Alb erleben In Anwesenheit des Filmemachers Marco Ruppert

www.kinocenter-germsbach.de

KIGA FLIEGENPILZ

Im Toccarion

Dieser Tage stand für die Rabenschüler des Kindergartens Fliegenpilz ein Besuch der Kinder-Musik-Welt Toccarion auf dem Programm. Es war ein ganz besonderes Erlebnis für Kinder und Erzieherinnen.

Mit dem Linienbus ging die Fahrt nach Baden-Baden und dort endete sie vor dem Festspielhaus. Im „Raum der Klangfarben“ wurden zunächst spielerisch Farben und Töne miteinander verbunden und der Gehörsinn der Kinder auf die Probe gestellt. Auch erlebten die Kinder, wie sich ihre Stimme in unterschiedlichen „Klangräumen“ verändert und wie sich ein Gesichtsausdruck mit Geräuschen umsetzen lässt. Im nächsten Raum, beim „Stimmmodell“, konnten die Rabenschüler anschaulich miterleben, warum „Töne“ aus dem Mund kommen können. Anschließend wurden die Kinder in einen Raum mit einem Laserpult geführt, wo unterschiedliche Geräusche zunächst auf einen runden Stick gespeichert wurden. Die Kinder stellten fest, dass der Laser die Geräusche erkennen und wiedergeben konnte. Sehr spannend war es, auf dem Walking-Piano mit den Füßen zu spielen. Im Fürstenzimmer wurden viele Instrumente vorgestellt und diese konnten auch selbst ausprobiert werden. Ein visuelles Notenpuzzle stand am Ende des erlebnisreichen Ausflugs in die Kinder-Musik-Welt Toccarion. ■

ERSTER PROJEKTAUFRUF IN 2018

LEADER fördert innovative Ideen auch von privat

Ob Ladestationen, Bürgerbusse, tolle Konzepte für Dorfläden oder ein Dorftreff für Jung und Alt - mit seinem ersten Projektaufruf in diesem Jahr möchte der Verein Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e. V. besonders zwei Handlungsfelder gezielt voranbringen: **Klima- und Ressourcenschutz wie auch das Zusammenleben und die Lebensqualität in den Dörfern.**

Diese Themenfelder gehören mit zu den wichtigsten Herausforderungen für die Zukunft. Bisher gibt es aber in der LEADER-Region Mittelbaden dazu noch keine Projekte, die mithilfe von LEADER-Fördergeldern auf den Weg gebracht wurden. Seit dem 19. März können sich interessierte Personen wieder um Fördermittel für Projekte aus diesen Handlungsfeldern bewerben. Aber auch Ideen aus dem Themenbereich Naturschutz- und Landschaftspflege oder Kulturprojekte können im Rahmen dieses Aufrufs gefördert werden. Insgesamt stehen 250.000 Euro an EU-Mitteln sowie ergänzend Fördermittel aus dem Haushalt des Landes Baden-Württemberg bereit. Öffentliche und private Antragsteller können Fördermittel aus dem LEADER-Programm erhalten. „Viele wissen nicht, dass sie auch als Privatperson Fördermittel aus dem LEADER-Programm erhalten können. Auch für Vereine bieten wir verschiedene Fördermöglichkeiten. Vereinsprojekte



können auch in Zusammenarbeit mit der Gemeinde finanziert, beantragt und realisiert werden“, führt Dr. Antje Wurz vom LEADER-Regionalmanagement aus.

Der Stichtag für die Einreichung der Projekte ist Sonntag, 15. April. Private Projekte oder Projektinitiativen aus dem Murgtal sind besonders erwünscht, weil hier noch Entwicklungsbedarf besteht. Nähere Informationen unter www.leader-mittelbaden.de oder bei der Geschäftsstelle: Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e. V., Dr. Antje Wurz, Geroldsauer Straße 42, 76534 Baden-Baden, Telefon 07221 931650, E-Mail: antje.wurz@baden-baden.de ■

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau

(im Rathaus) Sprechzeiten:
dienstags: 14 bis 17 Uhr
mittwochs: 9 bis 12 Uhr
Termine: Telefon 07222 381-2160

ÖFFENTLICHE INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Pilotprojekt zur E-Mobilität im Straßengüterverkehr

Am Mittwoch, 11. April, findet in der Awörthalle in Kuppenheim eine Informationsveranstaltung zum Pilotprojekt „eWayBW - oberleitungsbetriebener Straßengüterverkehr im öffentlichen Straßenraum“ statt. Dazu ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen.

Auf der B 462 zwischen Kuppenheim und Obertsrot wird eine Pilotstrecke zur Erforschung der Oberleitungstechnologie im Straßengüterverkehr errichtet. Auf der insgesamt 18 Kilometer langen

Pilotstrecke sollen zwei Teilbereiche mit einer Gesamtlänge von etwa 6 Kilometern mit Oberleitungen ausgestattet werden.

Während der dreijährigen Betriebsphase, die voraussichtlich im Jahr 2020 beginnt, sollen die Zuverlässigkeit der Technologie sowie verkehrs- und energietechnische Aspekte untersucht werden. Dabei werden mehrere Hybrid-Oberleitungs-Lkw auf der Pilotstrecke eingesetzt. Das Projekt wird im Rahmen

des Förderprogramms „Erneuerbar mobil“ des Bundesumweltministeriums gefördert.

Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu dieser Informationsveranstaltung ein. Der Verkehrsminister Winfried Hermann sowie Vertreter des Bundes werden persönlich an der Veranstaltung teilnehmen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. ■

Sperrmüllbörse: zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Schwere Kachelverkleidung, dunkelbraun, Sonderanfertigung für zwei nebeneinanderstehende Nachtspeicheröfen mit heller, 2 cm starker Marmorabdeckplatte, B: 192 x H: 69 x T: 42 cm; schwerer Eisenreifen (von altem Wagenrad), z. B. für Beetgestaltung, ca. 92 cm Durchmesser und 7 cm

breit; 30-Liter-Saft- oder Wasserfass, "Speidel", lebensmittelecht, mit Zapfhahn, Telefon 1638

2. Zwei Wasserfässer mit Deckel, je 300 Liter, Telefon 994606
3. Drei Regenfässer, blau; 1.000-Liter-Regenfass mit Gitterbox, Telefon 4286
4. Kommunionkleid, weiß, lang, einfach, Telefon 7984
5. Tisch, oval, 1,55 x 0,91 m, Buche massiv, ausziehbar auf 3,35 m (vier Einlegeplatten), dazu sechs Stühle, Erle massiv, Bezugsstoff blau, Telefon 655710
6. Vier Esszimmerstühle mit hoher Lehne aus Bananenblattgeflecht mit passenden Hussens, Tel. 07083 7588
7. Holz-Tisch, 80 x 140 cm; Holz-Bank; drei Sessel mit Auflage, Telefon 07083 8763 ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Neue Sachbuchempfehlungen:

Herzrasen 2.0 * Elmar Sprink

Mit Spenderherz zum Ironman

Der innere Berg * Hervé Barmasse

Zum Matterhorn und darüber hinaus

Hilde * Ildikó von Kürthy

Mein neues Leben als Frauchen: Sehnsucht an der Leine, Irrsinn auf der Hundewiese und spätes Glück mit Gassibeutel

Pizzablumen & Pinwheels * Bérengère Abraham

Das neue Partyfood aus dem Ofen

Für unsere jungen Leser:

Deutschland (aus der Reihe „Wieso? Weshalb? Warum?)

Umfassendes Sachwissen, umklappbare Entdeckerseiten, faszinierende Fotos

Auf CD, für alle großen und kleinen Interessierten:

Galileo Galilei * Michael Wehrhan

Ein Weltbild gerät ins Wanken (aus der Reihe Abenteuer & wissen)

Als Zeitschrift:

Geo Epoche – Die Inquisition

Schließstage

Bitte beachten Sie, dass unsere Bücherei am Mittwoch, 28. März (Schulferien), am Sonntag, 1. April (Ostersonntag) und am Mittwoch, 4. April (Schulferien), geschlossen bleibt.

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach -
Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr,
Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



INFOZENTRUM

Führung

Am Sonntag, 25. März, von 10 bis 13 Uhr findet eine Führung zum Thema "Specht" auf dem Kaltenbronn statt. Die Veranstaltung ist für die ganze Familie geeignet.

Spechte nehmen im Ökosystem Wald eine besondere Rolle ein. Durch ihre Lebensweise und vor allem den Bau von Baumhöhlen schaffen Spechte Lebensraum für viele andere Waldbewohner.

Nicht nur andere Vögel wie zum Beispiel Eulen nutzen verlassene Höhlen, auch Fledermäuse, Siebenschläfer, Eichhörnchen oder Hornissen zählen zu den Nachmietern.

Aber wie ist es Spechten möglich, tiefe Löcher in Holz zu zimmern? Wieso bekommen sie keine Kopfschmerzen? Wie können sie senkrecht an Baumstämmen laufen? Und kann man Spechtarten an ihrem Hämmern erkennen?

Diesen und anderen Fragen werden wir gemeinsam auf den Grund gehen. Wenn möglich Fernglas mitbringen! Kosten 5 Euro pro Person, Kinder unter zehn Jahren frei.

Anmeldung unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de



Der Specht - ein "Hammer-Vogel". ■

Foto: IZK

Informationen, Beratungs- und Freizeitangebote

Schwarzwaldstraße 11, Telefon 1584,
E-Mail: kjhgersnbach@web.de und
jugendhaus@gernsbach.info, Face-
book: Jugendhaus Gernsbach

In eigener Sache

Das Kinder- und Jugendhaus hat einen neuen Verstärker, wodurch die Musik jetzt wieder in besserer Klangqualität gehört werden kann. Herzlichen Dank an die Elektriker des Bauhofes, die uns dabei technisch unterstützt und neue Boxenkabel verlegt haben!

Von Gründonnerstag, 29. März, bis Montag, 9. April, bleibt das Kinder- und Jugendhaus geschlossen. Ab Dienstag, 10. April, ist also wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Projekt zur Suchtprävention

Ab sofort schließt der offene Treff für Mädchen, der montags um 18 Uhr beginnt, bereits um 19.30 Uhr, da wir ein Projekt zur Suchtprävention machen, das mit einer festen Gruppe von Interessentinnen stattfindet. Unter dem Titel „Was hat denn das mit Sucht zu tun?“ erhalten die Mädchen Einblicke in die Themen Risiko- und Schutzfaktoren bezüglich Suchtgefährdung, beschäftigen sich unter anderem mit ihrem Selbstbild sowie eigenen Stärken und Zielen. Damit das hierfür notwendige Vertrauensverhältnis bewahrt wird, findet dieses Projekt zur Suchtprävention in einer festen Gruppe montags von 19.30 bis 21 Uhr statt.

Eure Ideen fürs Programm

Außer den jeweiligen offenen Treffs für Jugendliche, Mädchen und Kinder bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote, wie zum Beispiel Tischtennis-AG, Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend oder Kochstudio. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen, freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

Neues im Kinder- und Jugendhaus

Zurzeit sind Gesellschafts- bzw. Tischspiele bei unseren Besucherinnen und Besuchern sehr beliebt. Deshalb haben wir das „Spiel des Wissens“, das „Spiel des Lebens“ sowie „Scrabble“ neu gekauft, alles Spiele, bei denen man ganz neben-

bei und spielerisch viel Neues dazulernen kann. Außer unserem neuen Tischkicker mit LED-Spielfeldbeleuchtung haben wir einige neue Couchtische und Deko-Artikel angeschafft. Infolge der kalten Außentemperaturen gibt es an der Theke kostenlos verschiedene Tees, damit ihr euch aufwärmen könnt. Außerdem bieten wir neben Fanta, Cola und Cola-Mix jetzt auch Apfelschorle und Sprudel an. Für den kleinen Hunger gibt es die beliebten Pizza-Baguettes sowie verschiedene Riegel, Chips, Kaugummi etc.

Offener Treff für Kinder

Der offene Treff für Mädchen und Jungen zwischen acht und zwölf Jahren findet immer montags von 15.30 bis 18 Uhr im Kinder- und Jugendhaus statt, er beginnt also eine Stunde früher als bisher. Das Kinder- und Jugendhaus ist montags ausschließlich für Kinder in diesem Alter geöffnet, also nicht für Jugendliche. Deshalb ist die kleine blaue Tür zum Fahrradständer und Parkplatz hin geöffnet, während die große Flügeltür zum Busparkplatz hin geschlossen bleibt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig! Selbstverständlich freuen wir uns auch, bei eurem ersten Besuch auch eure Eltern kennen zu lernen, die sich bei dieser Gelegenheit ein Bild machen können. Der offene Treff für Kinder wird von der Erzieherin Kerstin Roth-Frenzel betreut. Auf dem Programm stehen basteln, malen und spielen, zum Beispiel Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Manchmal kochen und essen wir auch gemeinsam. Kommt einfach montags ab 15.30 Uhr ins Kinder- und Jugendhaus, um den offenen Treff für Kinder kennen zu lernen. Wir freuen uns auf neue Kinder! Ihr könnt natürlich auch eure Freunde mitbringen. Auch Kinder von Asylbewerbern sind im offenen Treff für Kinder herzlich willkommen.

Mädchentreff

Hey Mädels! Ich, Kerstin Roth-Frenzel, lade euch immer montags ab 18 Uhr herzlich zum Mädchentreff im Jugendhaus ein. Im Mädchentreff haben wir die Möglichkeit, ungestört und ohne Jungs über Mädeld Themen zu quatschen, zu chillen, Musik zu hören und uns mit Darts, Billard, Kicker, Tischtennis und vielem mehr einen netten Abend zu machen. Gerne gehe ich auf eure Wünsche und Vorschläge ein, sodass ein lebendiges Miteinander entstehen kann. Alle

Mädchen im Alter von 13 bis 18 Jahren sind im Mädchentreff montags von 18 bis 19.30 Uhr willkommen. Ich freue mich auf euch!

Offener Treff für Jugendliche

Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im Kinder- und Jugendhaus waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören, im Internet zu surfen oder um sich mit anderen Jugendlichen und dem Team des Jugendhauses über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Gesellschaftsspiele spielen. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs für Jugendliche sind dienstags und donnerstags von 16.30 bis 21 Uhr und freitags von 16.30 bis 22 Uhr. Also: Kommt einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf neue Leute!

Jugendberatung

Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot für Jugendliche. Ihr könnt euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen. Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne. Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff ansprecht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen oder telefonisch unter 1584 oder per E-Mail (kjhgersnbach@web.de und jugendhaus@gernsbach.info).

Wochenprogramm

Montag: 15.30 bis 18 Uhr offener Treff für Kinder von 8 bis 12 Jahren; 18 bis 19.30 Uhr Mädchentreff; 19.30 bis 21 Uhr Projekt zur Suchtprävention

Dienstag: 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung; 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Donnerstag: 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Freitag: 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balgerstraße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag, Tel. 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbv.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 24./Sonntag, 25. März

Kleintierklinik am Scheibenberg,
Landstraße 81, Gaggenau,
Telefon 07224 3396

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Kreisseniiorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen,
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 22. März

Flößer-Apotheke, Landstraße 4, Hörden,
Telefon 07224 5513

Freitag, 23. März

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3,
Gernsbach, Telefon 07224 3397

Samstag, 24. März

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26,
Bad Rotenfels, Telefon 07225 72121

Sonntag, 25. März

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2,
Weisenbach, Telefon 07224 991780

Montag, 26. März

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30,
Ottenau, Telefon 07225 70304

Dienstag, 27. März

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Str. 12,
Gernsbach, Telefon 07224 3806

Mittwoch, 28. März

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstr. 85,
Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Information und Beratung: Montag
bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon
07222 5960576

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Nachbarschaftshilfe, Telefon 990479

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer
Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-germsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 24. /Sonntag, 25. März:

Sieglinde Kraft, Regina Ebner,
Heike Bäuerle, Julia Löbbecke,
Romina Roth, Gabi Gerstner,
Angelika Burkhart-Schillinger,
Sylvia Dortmann

Alle Angaben ohne Gewähr!

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Tel. 07224 1820. Die Fachstelle Sucht
in Gernsbach bleibt vorerst mittwochs
am Vormittag geschlossen. Geöffnet ist
sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in
den Zeiten der offenen Sprechstunde.
Freitags bleibt die Fachstelle Gernsbach
wie bisher von 9 bis 13 Uhr geöffnet.
Weitere Termine nach Vereinbarung.



Foto: Ksernia_Pellevina/StockThinkstock

INFO SOLARTECHNIK

„Watt“-Tour

Am Sonntag, 25. März, startet um
10.30 Uhr eine „Watt“-Tour der be-
sonderen Art bei den E-Ladestationen
der Firma W-quadrat, Baccarat-Straße
39. Die Gruppe wird die Tour mit E-
Autos abfahren. Der Veranstalter bittet
darum, nach Möglichkeit mit dem ei-
genen E-Auto zu kommen. Es wird aber
auch Mitfahrgelegenheiten geben.

Die Solarspezialisten Günter Wester-
mann und Uwe Illinger nehmen die
Besucher mit auf diese Tour und zeigen
praxisnah, wie Solartechnik und Strom-
speicher auf unterschiedliche Weise
eingesetzt werden können. Das Thema
Eigenverbrauch spielt dabei eine immer
bedeutendere Rolle und die gezeigten
Beispiele machen deutlich, wie Pho-
tovoltaikanlagen und Stromspeicher
sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch
gewinnbringend sind. Bei Brezel und
Getränk klingt die Tour aus, wobei auf
Fragen zur Solar- und Speichertechnik
näher eingegangen werden kann. Um An-
meldung wird gebeten unter Tel. 991900
oder E-Mail: info@w-quadrat.de ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachungen Nr. 12/2018, 22. März

Zahlungsaufforderung

für Wasser- und Abwassergebühren - 1. Abschlagszahlung

Am 31. März 2018 ist die erste Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2018 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach:

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach,
IBAN: DE83 6655 0070 0060 0027 14,
BIC: SOLADES1RAS
- Volksbank Baden-Baden* Rastatt,
IBAN: DE23 6629 0000 0050 0466 05,
BIC: VBRAD6KXXX

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen. Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden an-

gefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Wasser- und Abwassergebühr** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Allgemeinverfügung

zur Durchführung von verkaufsoffenen Sonntagen

Die Stadt Gernsbach erlässt aufgrund § 8 Abs. 1 und § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14. Februar 2007 in der Fassung vom 10. November 2009 folgende Allgemeinverfügung:

1. Aus Anlass des Mittelalterfestes dürfen die Verkaufsstellen in der Kernstadt am Sonntag, 29. April 2018, in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein.
2. Aus Anlass der Rennsportveranstaltung "Schlossberg-Historic" dürfen die Verkaufsstellen in der Kernstadt am Sonntag, 10. Juni 2018, in der Zeit

von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein.

3. Aus Anlass des Altstadtfestes dürfen die Verkaufsstellen in der Kernstadt am Sonntag, 16. September 2018, in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein.
4. Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 LadÖG zu beachten.
5. Ordnungswidrigkeiten können nach § 15 LadÖG geahndet werden.
6. Diese Verfügung gilt gem. § 41 Abs. 4 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz am Tage nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Widerspruch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder mündlich bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße 11 oder beim Landratsamt in 76437 Rastatt, Am Schlossplatz 5, eingelegt werden.

Gernsbach, 9. März 2018

gez. Julian Christ
Bürgermeister

Die Verfügung mit Begründung kann zu den üblichen Dienstzeiten im Rathaus Gernsbach, Bürgerbüro/Ordnungsamt eingesehen werden.

AUS DEN VEREINEN

Boulefreunde Gernsbach



Neue Herausforderung

Die Winterzeit bietet die Ruhe, sich auf die Herausforderungen der nächsten Saison vorzubereiten. Einige Veränderungen stehen an. Der Verein stellt sich neu auf. Alle Mitglieder sind aufgefordert, sich einzubringen. Die Mitgliederversammlung ist in Vorbereitung. Mehr Infos in Kürze.

Handballspielgemeinschaft Murg

Knapper Heimsieg

HSG Murg - Panthers Gaggenau 27:26 (13:15). Die Panthers konnten in der 3. Minute mit 3:1 in Führung gehen. Ein Doppelschlag sorgte für den Ausgleich

(3:3, 9. Minute). Zunächst erhöhten die Gäste auf 3:6, aber auch der HSG gelangen Treffer in Unterzahl, sodass man in Schlagdistanz blieb (5:7, 13. Minute). Nach dem Ausgleichstreffer in der 15. Minute sah sich der Gästetrainer zu einer Auszeit genötigt (7:7, 15. Minute). Bis zur 20. Minute konnte man sich auf 12:10 absetzen. Allerdings verlor man in den darauffolgenden Minuten sowohl vorne als auch hinten die Linie. Nach einem Dreierpack stand es innerhalb kürzester Zeit 12:13 (23. Minute). Durch einen Doppelschlag in der letzten Minute erhöhten die Panthers sogar auf 12:15, bevor mit der Halbzeitsirene immerhin noch der Treffer zum 13:15 gelang. Die HSG kam wacher aus der Kabine und konnte in Führung gehen (17:16, 37. Minute). In Überzahl gelang den Gästen der Ausgleich (18:18, 39. Minute). Mit einem Mann weniger erhöhte Florian Schaal auf 20:19 (41. Minute).

In der 44. Minute überschlugen sich dann die Ereignisse, erst musste Heiko Arnau aufgrund einer roten Karte den Platz verlassen und nur 20 Sekunden später folgte ihm Fabian Unger ebenfalls mit Rot. Jetzt galt es für die Gastgeber, die Nerven zu bewahren und fast zwei Minuten in doppelter Unterzahl zu überstehen. Auch dies gelang und als wieder Gleichzahl herrschte, stand es 21:21 (46. Minute). Das 22:22 markierte den letzten Gleichstand der Partie (47. Minute). Zwei Treffer von Florian Gerstner bedeuteten das 24:22 (50. Minute). Die Stimmung in der Halle war inzwischen auf ihrem Siedepunkt angekommen. Routinier Thomas Kohlbecker verkürzte noch einmal auf 24:23 (51. Minute). Doch wiederum Florian Gerstner und Birk Grässel per Siebenmeter erhöhten zum ersten Mal auf drei Treffer (53. Minute). Auch nach 56 Minuten wurde die Drei-Tore-Führung durch Christopher

Baier wiederhergestellt (27:24). In der 58. Minute gelang den Panthers schließlich der Anschlusstreffer zum 27:26. Die letzten fast drei Minuten waren dann Spannung pur, aber keiner Mannschaft gelang noch ein Treffer.

Hausfrauenbund
Gernsbach



Osterspaziergang

Am Mittwoch, 4. April, treffen wir uns zum Osterspaziergang am Hahnbachweg um 15.30 Uhr. Einkehr in der "Sonne" in Staufenberg.

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Aktionstage

Streuobstpflagetag: Petrus hatte es nicht besonders gut gemeint mit der Aktion des Gernsbacher Obst- und Gartenbauvereins und so trauten sich auch nicht viele ins Freie. Die kleine Zahl derer, die dem leichten Nieselregen trotzten, Vorstandsmitglieder, ein Ehrenmitglied und die "Quotenfrau", packten energisch zu und hatten bald schon den 25 vierjährigen Bäumen des städtischen Ausgleichsgrundstücks auf der Weinau einen Erziehungsschnitt verpasst und die Reiser aufgesammelt. So blieb genug Zeit für die 20 Bäume auf der Wiese des Vereins, die ebenfalls geschnitten und deren Baumscheiben dann noch zu einem Teil erneuert wurden. Nach dem Vesper gesellte sich zu der Gruppe ein Obstbaumbesitzer mit wenig Erfahrung und erhielt Einzelunterricht im Baumschneiden. Der Verein



Herrlicher Blick bei einer Wanderung auf Obertsrot. Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

konnte also an einem mehr oder weniger verregneten Streuobstpflage tag alle seine Ankündigungen auch in die Tat umsetzen. Zu wünschen bleibt nur, dass im kommenden Jahr diese Veranstaltung mehr Zuspruch erhält.

Rosenschnittkurs: Eine Woche später, am 17. März, war das Wetter günstiger. 40 Rosenliebhaber trafen sich im Rosarium des Clemm'schen Gartens zum Rosenschnittkurs. Anschaulich, unterhaltsam und vor allem mit großem Wissen und praktischer Erfahrung vermittelte der Mitarbeiter des Landratsamts Rastatt, Siegfried Stüber, Theorie und Praxis der Schnittkunst. Er erläuterte zum Beispiel, dass die Amboss-Schere weniger geeignet für Rosen ist als die Bypass-Schere, da sie quetscht und darum die Rinde mehr verletzt. Beim Schneiden sollte man Vergabelun-

gen zurücknehmen, die auf Kosten der Blütenbildung Nährstoffe zögen. Danach waren die Kursteilnehmer aufgefordert, eigenhändig zu schneiden und das auch theoretisch zu begründen. Bei den Hortensien unterwies der Kursleiter die Teilnehmer nach derselben Methode. Die große Kälte hatte allerdings ihre Zahl verringert. Im Sommer werden die Besucher des Clemm'schen Gartens den Erfolg des Kurses beurteilen können.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Dienstagswanderer

Treffpunkt ist am 27. März um 13.15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren nach Gaggenau und wandern mit Olga Detscher nach Bad Rotenfels. Die Einkehr ist in der Schanzenbergstube geplant. Dort erwartet uns auch ein Lichtbildervortrag über verschiedene Wanderungen. Weitere Nachfragen unter Telefon 07225 4300.

Mittwochswanderer

Die Mittwochswanderer treffen sich am 28. März um 10 Uhr beim Eingang zum Kurpark Gernsbach. Die Wanderung mit Angelika und Wilfried Lutz zeigt den Igelbach von allen Seiten, verläuft auch über den Achterbahnweg, den Holländerpfad, den Schlangenweg und den Schattigen Weg bis zur Einkehr in Gernsbach. Wir wandern ca. 10,5 km (ca. 370 Hm im Auf- und Abstieg). Die Mitnahme von Wanderstöcken ist hilfreich. Weitere Nachfragen unter Telefon 9942085.



Aktive nach dem Schnitt am Stauraumkanal.

Foto: Obst- und Gartenbauverein Gernsbach



Karfreitagsfischessen

Der Gernsbacher Sportfischerverein „Petri Heil“ lädt am Karfreitag, 30. März, ab 10 Uhr zum Fischessen in seine Fischerhütte am Träufelbachsee. Neben gebackenen Forellen und Forellenfilets werden in diesem Jahr auch wieder Forellen geräuchert. Maultaschen mit Lachs- und Gemüsefüllung sowie Kaffee und Kuchen runden unser Angebot ab. Die Speisen können auch mit nach Hause genommen werden. Wir würden uns über einen regen Besuch freuen.



Konzertsaison-Eröffnung

Die beliebtesten Mümmelmänner der Welt zeigen sich am Ostersonntag wieder im Kurpark. Dort veranstaltet die Stadtkapelle Gernsbach zum 21. Mal ihr Osterhasensuchen. Ab 11 Uhr werden die Gäste musikalisch durch die Stadtkapelle unter Leitung von Frau Tuschlahoffmann unterhalten. Gegen Ende des in diesen Rahmen eingefassten ersten Kurkonzertes dürfen sich die Kinder und Junggebliebenen auf die Suche nach ihren Osterkörnchen begeben. Von den Angehörigen der Stadtkapelle gebastelt und reichhaltig gefüllt, wird der Inhalt der Körnchen bestimmt alle Naschkatzen zufriedenstellen. Die Gutscheine für die Osterkörnchen (Preis 6 Euro) können bei der Touristinfo Gernsbach und den aktiven Musikerinnen und Musikern käuflich erworben werden. Wegen der begrenzten Anzahl von vorgerichteten Körnchen ist es ratsam, den Vorverkauf zu nutzen. Bei der Veranstaltung am Ostersonntag werden dann lediglich noch eventuelle Restbestände für kurzentschlossene Gäste zum Kauf angeboten. Das Osterhasensuchen findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen werden die Körnchen trocken an der Bühne aufgestellt und direkt an die Gutscheinbesitzer ausgegeben.



Arbeitseinsatz verschoben

Aufgrund der wetterbedingten Absage des Arbeitseinsatzes am vergangenen

Wochenende findet dieser nun bei hoffentlich wärmeren Temperaturen am Samstag, 24. März, von 9 bis 13 Uhr statt. Alle Teilnehmer werden gebeten, Gartenschere, Sägen, Gartenkörbe etc. mitzubringen.



Jahreshauptversammlungen

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins "theater im kurpark" findet am Mittwoch, 28. März, um 19 Uhr im Gasthaus „Brüderlin“, Gernsbach statt. Direkt im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung vom „theater im kurpark“ statt. Alle Mitglieder und Freunde sind hierzu herzlich eingeladen.



Hauptversammlung

Zur TVG-Hauptversammlung am Freitag, 13. April, um 19 Uhr in der Stadthalle Gernsbach (Badener Straße 1) sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Zwischen den Tagesordnungspunkten werden sportliche Vorführungen dargeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Im Anschluss an den offiziellen Teil lädt der TVG im Foyer zum Verweilen und gemütlichen Beisammensein ein. Bitte zeigen Sie Ihr Interesse am TV Gernsbach durch Ihr Kommen und machen Sie von Ihrem Wahl- und Mitbestimmungsrecht Gebrauch. Anträge zur Tagesordnung können bis zwei Wochen vor der Hauptversammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Abteilung Tischtennis

Vierte in Aufstiegslaune

In der Kreisklasse C spaziert die Vierte von Sieg zu Sieg. Am Wochenende wurde der TB Bad Rotenfels 4 beim klaren 9:0 von dieser Stärke überrollt. Mit fünf Punkten Vorsprung ist die Meisterschaft damit nur noch theoretisch in Gefahr. Auch die Dritte findet in der Kreisklasse B wieder zu alter Kampfkraft. Beim 9:3-Sieg hatte der Tabellennachbar von der TTG Bischweier 2 keine Chance. In der Kreisklasse A geht das Zittern noch ein wenig weiter, knapp musste man sich der SpVgg Ottenau mit 6:9 geschlagen geben. Der Klassenerhalt sollte aber trotzdem geschafft werden. Die erste

Jungenmannschaft zeigte sich beeindruckt von der Heimstärke des TTC Iffezheim. Nach langem Kampf konnte die Heimmannschaft mit 6:8 besiegt werden. Siegggarant war Tim Lachenicht, der drei Einzelsiege beisteuerte. Licht und Schatten zeigte die Zweite in der Jungen Kreisklasse A. Eine unerwartete 3:6-Niederlage gegen den Rastatter TTC und ein 6:3-Sieg gegen die TTF Rastatt ließen das Polster des Tabellenzweiten auf zwei Punkte zusammenschmelzen. Platz 2 ist in dieser Form doch noch in Gefahr. Die Schüler Kreisklasse A wird von den Gernsbacher Mannschaften eingerahmt. Die Erste steht nach dem 5:5-Unentschieden gegen den Tabellenzweiten TV Weisenbach unangefochten an der Tabellenspitze. Das Tabellenende markiert die Zweite, die beim TTV Au/Rhein über eine 2:6-Niederlage nicht hinauskam. Die Jüngsten mussten sich in der Schüler Kreisklasse B (Spieler unter 13 Jahren) mit 1:6 der GTM Rheinmünster geschlagen geben.

Die nächsten Heimspiele:

- Freitag, 23. März, 20.30 Uhr TVG 3 - TV Muggensturm 2; 18.30 Uhr Schüler 2 - TTC Muggensturm
- Samstag, 24. März, 19 Uhr Jungen 2 - TTC Muggensturm

Genauerer zu Spielberichten und der Tabellsituation ist unter: <http://tischtennis-im-tv-gernsbach.mein-verein.de> nachzulesen.

Abteilung Leichtathletik

Waldlaufmeisterschaften

In Langenbrand fanden die Kreis-Waldlaufmeisterschaften des Kreises Rastatt/Baden-Baden/Bühl statt. Dies war für die Leichtathleten der Start in die Freiluftsaison 2018. Für den TV Gernsbach waren 27 Nachwuchsleichtathleten am Start. Bei den U10 war eine Strecke von ca. 1.000 m zu absolvieren. Hier wurden vom TVG bei den M9 Elias Wasala 3., Vincent Stürm 4., Jonathan Melcher 7., Finn Billian 13., Theodor Adam 14., Max Lemmermeier 17. und David Akhtar 18., bei den W9 Annika Lemmermeier 3. vor Emilia Lyachenko, Klara Mertens 6., Evi Scherer 8., Luisa Mertens bei den W8 6., Oumou Kamara 8. Über ca. 1.400 m ging es bei den U12. Trotz eines Sturzes wurde Keanu Neidhardt bei den M10 noch 4., gefolgt von Laurenz Körner und bei den W10 Anna Müller 7., Anna Haller 9., Paulina Ott 14., Elena Ciancimino 17., W11 Marleen Panaset 11., Annalisa Körner 14. Bei den M14 waren ca. 1.900 m

zu laufen. Tobias Metzner wurde mit einem tollen Lauf bei den M12 3., bei den M13 Nico Lanz 10., Robin Weiß 11., Elias Schmidt 14., bei den W13 Lea Illinger 14. und Lina Schmidt 10. bei den W15. Kreismeister wurden bei der Mannschaftswertung die WU10 vom TVG, Vizemeister die MU10 und Platz 3 erreichte die Mannschaft der MU14. Bei der Pokalwertung der Schüler/-innen erreichte der TV Gernsbach den 5. Platz von 12 Kreisvereinen.

Altpapiersammlung

Mitte April sammeln wir wieder Altpapier für die Schülerekasse der Leichtathleten. Genaueres Datum folgt noch.

Waldorfkindergarten
»Murgtärer Wichtel«



Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder und alle Interessierten herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 28. März, um 20 Uhr in die Räume unseres Kindergartens in der Hepplerstraße 4 ein. Wir freuen uns auf Ihr/euer Kommen!

Jubiläumstermine 2018

Das Jahr 2018 ist das Jubiläumsjahr "25 Jahre Murgtärer Wichtel". Der Verein wurde vor 25 Jahren durch eine Elterninitiative gegründet und seitdem durch die ehrenamtliche Tätigkeit der Eltern und Interessierter getragen. Das feiern wir mit einem öffentlichen Chorkonzert des Spiritual- und Folklore-Chors Baden Baden und einem öffentlichen Abendvortrag von Prof. Dr. Rainer Patzlaff.

- Sonntag, 24. Juni, 17 Uhr öffentliches Benefizkonzert des Spiritual- und Folklore-Chors Baden-Baden in der St. Jakobskirche
- Donnerstag, 18. Oktober, 20 Uhr öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Rainer Patzlaff zum Thema "Wie werden Kinder kompetent für das digitale Zeitalter?" in unserem Kindergarten in der Hepplerstraße 4.

Musikverein
Lautenbach



Bezirkskonzert

Die Bezirksgruppe Murgtal lädt am Sonntag, 25. März, um 16 Uhr zu ihrem 49. Bezirkskonzert in die Jahnhalle in Gaggenau ein. Die Bezirksjugendkapelle



Der MVL hat ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Foto: Kaminski-Fotografie

Murgtal unter der Leitung ihres neuen Dirigenten Matthias Zimmer wird mit dem Stück „The Earl of Oxford's March“ eröffnen. Die Kapelle setzt sich aus 35 Jugendlichen mit einem Durchschnittsalter von 19 Jahren zusammen, organisiert von dem Bezirksjugendleiter David Basseur. Die jungen Musiker übernehmen die Moderation der Musikstücke selbst und werden ihren Teil des Konzertes mit dem Titel „Bruno Mars Greatest Hits“ beenden. Der zweite Konzertteil wird durch die „Lautenbacher Musikanten“ gestaltet. Die 29 Musikerinnen und Musiker haben mit ihrem Dirigenten Patrick Pirih ebenfalls ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Neben dem weltbekannten Titel „Bolero“ von Ravel werden die Solisten David Wunsch und Rebecca Regending das Publikum unter anderem mit „Wilhelm Tell Galopp“ und „Power of Love“ musikalisch begeistern. Luzian Mörmann wird diesen Konzertteil moderieren. Abschließend wird die Erwachsenen-Bläserklasse „Sax & Co.“ der Stadtkapelle Gaggenau unter der Leitung ihres Dirigenten Gerold Stefan aufspielen. Die Musikerinnen und Musiker werden die Zuschauer mit modernen Titeln wie unter anderem „Y.M.C.A.“ und „Smoke on the Water“ bestens unterhalten. Die Moderation dieses Konzertteils übernimmt Sabine Reiling. Alle drei teilnehmenden Kapellen und die Bezirksgruppe Murgtal des Blasmusikverbandes Mittelbaden laden Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Karten gibt es ab sofort bei den Mitwirkenden und an der Tageskasse. Mit dem Erlös werden die Bezirksjugendkapelle Murgtal und somit die blasmusikalische Jugendarbeit im Murgtal gefördert und unterstützt.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Anlieferung Obstgehölze

Nachdem für die nächsten Tage frostfreie Nächte von den Meteorologen vorausgesagt werden, erfolgt nun am kommenden Samstag die "Frei-Haus"-Anlieferung der bei der Baumschule Hasenhündl in Schluttenbach bestellten Obstgehölze in Lautenbach. Es wird empfohlen, die Sträucher und Jungbäume baldmöglichst sachgerecht zu pflanzen. Bis zur Pflanzung sind die Wurzeln - um Austrocknung vorzubeugen - feucht zu halten oder im Garten vorübergehend in Erde einzuschlagen. Bei Fragen zur Pflanzung dürfen gerne Ratschläge beim 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Geiges, Telefon 1085, eingeholt werden. Die Auslieferung der separat bestellten Dünger und Pflanzerden erfolgt voraussichtlich nach Ostern.

Fußball-Club
Obertsrot



Karfreitagsausflug

Wie jedes Jahr lädt die Alt-Herren-Abteilung auch 2018 wieder zum Karfreitagsausflug ein. Wie immer ist das Ziel eine Überraschung. Anmeldungen für den 30. März nimmt Stephan Juch entgegen per E-Mail an st-juch@t-online.de oder telefonisch unter 0162 6134456.

Die nächsten Spiele

Unsere Aktiven-Mannschaften müssen am Sonntag, 25. März, in Muggensturm antreten (13.15 Uhr Zweite, 15 Uhr Erste). Das nächste Heimspiel findet am

Ostersamstag, 31. März, statt. Zu Gast auf dem Hungerberg ist der FV Iffezheim (Anpiff Zweite 15.15 Uhr, Erste 17 Uhr).

Motorradclub
Obertsrot



Generalversammlung

Die Generalversammlung des Motorradclubs Obertsrot findet am Samstag, 24. März, um 19 Uhr im Schützenhaus in Obertsrot statt.

Obst- u. Gartenbauverein
Obertsrot-Hilpertsau



Rückblick JHV

Vor den zahlreichen Vereinsmitgliedern ließ der 1. Vorsitzende Walter Schmeiser das vergangene Jahr Revue passieren. Der Verein initiierte zahlreiche Veranstaltungen, die allesamt gut angenommen wurden. Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit gestalten Vereinsmitglieder zweimal jährlich eine Aktivität an der Naturparkschule Hilpertsau. Diese soll in ihrem Vorhaben, ein Waldklassenzimmer einzurichten, vom Verein unterstützt werden. Schulleiter Benjamin Matzelsberger ergriff die Gelegenheit dem Verein für sein Engagement zu danken. Auf die verschiedenen Veranstaltungen blickte auch Schriftführerin Claudia Schnaible zurück und band in ihren Vortrag zahlreiche Fotos vom Kinderferienprogramm, dem Backofenfest, dem Baumschnittkurs, einer Baumpflanzdemonstration, dem Pflanzentauschtag und den Kräuterabenden ein. Sie gab einen Ausblick auf Termine im Frühling: Am 28. April findet die Altpapiersammlung in Hilpertsau statt, am 5. Mai der Pflanzentauschtag. Im Anschluss verwies Kassier Udo Metz auf eine stabile Kassenlage. Eine hervorragende Kassenführung bescheinigten ihm die Kassenprüfer Gebhard Strobel und Peter Seyfried. Neue Kassenprüfer sind Gebhard Strobel und Jürgen Schillinger. Die gesamte Vorstandschaft wurde entlastet. Walter Schmitt stellte sich nicht mehr für die Wahl zum 2. Vorsitzenden zur Verfügung. Ihm dankte Walter Schmeiser im Namen des Vereins für die bisher geleistete Vorstandsarbeit.

Einstimmig wurde folgender Vorstand gewählt:

- 1. Vorsitzender: Walter Schmeiser
- 2. Vorsitzender: Peter Seyfried
- Schriftführerin: Claudia Schnaible
- Kassier: Udo Metz

• Beisitzer: Jochen Kolb, Walter Schmitt, Dieter Schulz, Willi Stößer, Andreas Weiler

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung entführte Hans Pfistner die Anwesenden bei seinem Lichtbildvortrag in diesem Jahr an die Deutsche Weinstraße und ins Dahner Felsenland, bevor es zur beliebten Blumenverlosung kam.

Turnverein »Waldeslust«
Reichental



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 24. März, findet um 20 Uhr im Gasthaus "Auerhahn" in Reichental die Jahreshauptversammlung des Turnvereins "Waldeslust" statt. Hierzu sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, die Vorstände der örtlichen Vereine sowie alle Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

Dorfleben Staufenberg



Jetzt Anteile zeichnen

Mit einem aktuellen Zeichnungsstand von 34.000 Euro haben sich viele Staufenberger bereits am geplanten Dorfladen beteiligt. In der Bürgerversammlung am 28. Februar präsentierte das Team Dorfleben das Konzept und die Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Dorfladen und einen ersten

Gebäudeentwurf für die Markthalle Staufenberg. Trotzdem gibt es immer noch viele Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung. Deshalb lädt das Team Dorfleben ab sofort zu einem wöchentlichen Stammtisch in das "Merkurstüble" in Staufenberg ein. Am Mittwoch, 28. März, um 19 Uhr ist das Team gerne bereit, offene Fragen zu beantworten. Nur mit großer Beteiligung aus der Bevölkerung und einem Startkapital von 80.000 Euro kann ein Dorfladen in Staufenberg realisiert werden und langfristig bestehen bleiben. Zeichnet jetzt und zeigt, dass ihr einen Dorfladen wirklich wollt!

„Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.“
(Antoine de Saint-Exupéry)

Und so geht es: Einfach Absichtserklärung ausfüllen, in einen Briefumschlag legen und an den angegebenen Stellen abgeben. Alle Informationen zur Gesellschaft und die Absichtserklärungen finden Sie auf www.dorfleben-staufenberg.de

Freiwillige Feuerwehr
Staufenberg



Maultaschenessen

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Staufenberg, veranstaltet am Sonntag, 25. März, ab 11 Uhr in der Staufenberghalle ihr traditionelles Maultaschenessen. In diesem Jahr zum zehnten Mal. Neben hausgemachten Maultaschen mit Salat gibt es am Nach-



Gemeinsam schaffen wir alles.

Foto: Treffpunkt Staufenberg

mittag noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös der Veranstaltung kommt wie immer der Jugendgruppe Staufenberg zugute. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt
Staufenberg



Bauwochenende 2018

Am Freitag, 20. und Samstag, 21. April, ist es wieder so weit. Überall im Dorf trifft man Menschen, die mit Schaufeln, Besen, Sägen, Schubkarren und anderen Geräten bewaffnet sind. Und alle haben ein Ziel - den Dorfplatz. Denn dort ist Staufenbergs „größte Baustelle“. Von 10 bis 18 Uhr am Freitag und von 8.30 bis 18 Uhr am Samstag wird gebaggert,

gesägt, gehackt, gejäätet, gestrichen und geschliffen, was das Zeug hält. Der Fokus liegt auf der Gestaltung des Kleinkind-Bereichs. Dort soll die „Villa Kunterbunt“, ein kleines windschiefes Spielhaus, für die Kleinen erstellt werden. Den groben Plan dazu gibt es bereits, kreative Ideen und Anregungen werden aber gerne angenommen. Außerdem werden wir eine „Zwergenrutsche“ bauen. Das ist ein Podest, auf das man hochkrabbeln, herunterspringen und -rutschen kann. Es wird mit kreativ gestalteten Seitenteilen versehen und so gebaut, dass es für diese Altersgruppe gefahrlos bespielbar ist. Das Kreativteam unter Anleitung und mit freundlicher Unterstützung von Agnes und Gerd Pliester vom Werkladen wird große, bunte Blumen gestalten, mit denen die vorhandenen Kunstleitpfosten

verschönert werden. Hierbei können sie ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Natürlich werden wir auch die Instandhaltung des Dorfplatzes nicht vernachlässigen. Da gibt es immer was zu tun. Maler- und Gartenarbeiten, Holz- und Instandhaltungsarbeiten und nicht zuletzt der Transport von Rindenmulch, Hackschnitzel, Grünzeug etc., der sich besonders bei den Kindern großer Beliebtheit erfreut. Zum Abschluss am Samstag ab 18 Uhr gibt es wie immer ein Fest für alle Helfer und Sponsoren. Freuen Sie sich schon jetzt auf ein Wochenende voller Tatkraft und gemeinsamer Aktivität. Merken Sie sich den Termin vor oder besser noch, melden Sie sich gleich an. Auf www.treffpunkt-staufenberg.de. Hier finden Sie auch weitere, ausführliche Informationen zum Bauwochenende ■

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Donnerstag, 29. März

14.30 Uhr ökumenischer Seniorentreff
"Gemeinsam, nicht einsam" - "Ökumenisches Abendmahl"

CHRISTUSKIRCHE

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde/
Baptisten

Sonntag, 25. März

10 Uhr Gottesdienst
15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc
(rumänischer Gottesdienst)
Kontakt: Adi Stoica 0151 40208270

Dienstag, 27. März

15 Uhr Seniorenkreis,
Info-Telefon 07225 79966

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 22. März

14.30 Uhr Seniorennachmittag,
Paulus-Saal, R. Scholz
19.30 Uhr Gemeindegemeinschaft
Ökumene - Gottes Volk weltweit"

Sonntag, 25. März

9.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, 1. Abendmahl Konfirmanden und Chor, Pauluskirche, Pfarrer Scholz

Dienstag, 27. März

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Donnerstag, 29. März

19 Uhr Familien-Gottesdienst mit
Passah-Abendmahl, Paulus-Saal

Freitag, 30. März

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Chor, Pauluskirche, Pfarrer Scholz

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394
E-Mail: pfarramt@ekige.de
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 8 bis 11.30
Uhr und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

Freitag, 23. März

18.30 Uhr Probe Bläserkreis
20 Uhr Probe St. Jakobskantorei
jeweils im Karl-Barth-Haus

Samstag, 24. März

ab 18 Uhr Generalprobe Orchester in
St. Jakob

Sonntag, 25. März

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Ulrich Eger
Kirchkaffee
18 Uhr Konzert für Chor und Orchester
in St. Jakob

Donnerstag, 29. März

19 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Ulrich Eger

Osterfrühstück für Jung und Alt

Die St. Jakobsgemeinde Gernsbach

bietet auch dieses Jahr wieder ein Osterfrühstück für alle Generationen an. Familien, Paare und Alleinstehende sind eingeladen, miteinander den Ostermorgen bei einem gemeinsamen Frühstück zu beginnen. Das Osterfrühstück findet am Ostersonntag, 1. April, im Karl-Barth-Haus statt und beginnt um 8 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten, Pfarramt, Telefon 3394. Vielen Dank.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro, Hauptstraße 55
Telefon 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und
Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18
Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis
18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach. Außer
am Montag, 26. März.

Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

Nach Vereinbarung, Dienstag und Frei-
tag 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 12
Uhr im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot,
Telefon 916081 oder 07225 6073620.
Außer am Dienstag, 27. März.

Kar- und Ostergottesdienste

Einen Überblick gibt es im Pfarrblatt,
welches in den Kirchen ausliegt, und auf
der Homepage: www.kath-gernsbach.de.

Konzert mit Gregor Linßen

Am Freitag, 20. April, um 20 Uhr findet ein Konzert in der Herz-Jesu Kirche in Obertsrot mit Gregor Linßen statt. Eintrittskarten können dafür im Vorverkauf zum günstigen Preis von 15 Euro im Pfarrbüro Gernsbach während den Öffnungszeiten erworben werden. Außerdem gibt es einen Kartenvorverkauf nach den Gottesdiensten in Obertsrot am Samstag, 24. März, um 18.30 Uhr und in Gernsbach am Palmsonntag, 25. März, um 10 Uhr. Die Eintrittskarten kosten 15 Euro oder ermäßigt 8 Euro, im Vorverkauf 14 Euro bzw. 7 Euro.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Samstag, 24. März

14.30 Uhr Palmen binden bei Familie Jirousek, Weinauer Straße 45. Info bei Elke Hartmann, Telefon 7808.

Palmsonntag, 25. März

10 Uhr heilige Messe - der Perukreis bietet vor dem Gottesdienst Palmsträuße gegen eine Spende für das Projekt PRITE in Lima an.

Nach dem Gottesdienst findet der Vorverkauf für das Konzert mit Gregor Linßen am 20. April statt.
18.30 Uhr Bußgottesdienst

Dienstag, 27. März

17.30 Uhr Beichtgelegenheit bei Pfarrer Keller
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Trauermette

Gründonnerstag, 29. März

19 Uhr heilige Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung und Kommunion unter beiden Gestalten, anschließend stilles Gebet bis 21.15 Uhr

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Samstag, 24. März

17.45 Uhr Beichtgelegenheit

Palmsonntag, 24. März

18.30 Uhr heilige Messe, anschließend lädt das Gemeindeteam zu einem kleinen Umtrunk ein

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot-Hilpertsau

Freitag, 23. März

11.30 Uhr ökumenische Wort-Gottes-

Feier mit den Schülern der Grundschule Hilpertsau
18.30 Uhr Kreuzweg für Jugendliche und Erwachsene mit Texten und Bildern der diesjährigen Fastenaktion

Samstag, 24. März

10 Uhr Palmsträuße binden im Bernhardusheim. Info bei Marianne Weißbecher, Telefon 50521

17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 heilige Messe als Vorabendmesse zum Palmsonntag

Vor dem Gottesdienst werden Palmsträuße zu Gunsten der Kirchenrenovations verkauft.

Nach dem Gottesdienst findet der Vorverkauf für das Konzert mit Gregor Linßen am 20. April statt.

Montag, 26. März

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Bußgottesdienst

Gründonnerstag, 29. März

19 Uhr heilige Messe vom letzten Abendmahl mit Kommunion unter beiden Gestalten, anschließend Betstunde in der Krypta

Ostergarten

Das Familiengottesdienststeam gestaltet einen Ostergarten in der Karwoche. Die Szenen werden immer wieder verändert. Zuerst ist der Einzug von Jesus in Jerusalem am Palmsonntag zu sehen, dann am Gründonnerstag der Verrat im Garten Gethsemane, am Karfreitag die Kreuzigung und in der Osternacht und an Ostern die Auferstehung Jesu.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Freitag, 23. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht der kfd im Mauritiusheim

Samstag, 24. März

9.30 Uhr Palmen binden im Mauritiusheim

Palmsonntag, 25. März

10 Uhr heilige Messe

Vor dem Gottesdienst werden Palmen für einen guten Zweck verkauft.

18.30 Uhr Bußgottesdienst

Gründonnerstag, 29. März

19.30 Uhr heilige Messe vom letzten Abendmahl mit Kommunion unter beiden Gestalten, anschließend Betstunde



Foto: HemeraThinkstock

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 25. März

9.30 Uhr Gottesdienst
9 Uhr Jugendorchester- und
9.30 Uhr Jugendchorprobe
10 Uhr Jugendgottesdienst in
Karlsruhe-Mitte

Dienstag, 27. März

20 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 28. März

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 22. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 24. März

18 Uhr öffentlicher Vortrag
18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 22. März

15 Uhr Senioren-Kaffee im Café Henriette in Forbach

Freitag, 23. März

19 Uhr Jugendgottesdienst des Bezirkes in der Johanneskirche Rastatt

Sonntag, 25. März

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Eger
11.15 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 27. März

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder Telefon 1434, Marlies Fritz
19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkreises in Forbach ■